



Häusliche Gewalt - eine Herausforderung für uns alle!

Vortrag von Frau Sandra Kotlenga, Zoom e.V.

Anschließende Diskussions- und Fragerunde mit
weiteren Experten und Gästen

Donnerstag, den 21. November 2019

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 69469 Weinheim
Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr | Eintritt frei

Häusliche Gewalt - eine Herausforderung für uns alle

Gewalt endet nicht im Alter. Sie betrifft insbesondere Menschen, die in langjährigen, gewaltgeprägten Beziehungen leben, die im Alter neue Beziehungen eingehen oder Gewalt in einer vorbelasteten Partnerschaft zum ersten Mal erleben.

Ältere betroffene Menschen haben spezifische Bedürfnisse und stellen die Praxis vor besondere Herausforderungen. Frau **Sandra Kotlenga vom Institut Zoom e.V.**, Göttingen, wird in ihrem Vortrag „**Häusliche Gewalt im Alter - Hintergründe, Fallkonstellationen und Anforderungen an das Hilfesystem**“ einen Einstieg in das Thema geben. Anschließend werden weitere Punkte zum Thema Gewalt im Alter in einer Diskussionsrunde vertieft und Wege aus der Situation aufgezeigt. Neben Frau Kotlenga diskutieren Frau Kramper (Kriminalhauptkommissarin, Mannheim, sowie Geschäftsführerin Prävention Rhein-Neckar e.V.), Frau Dr. Treibel (Psychologin und Leiterin der BeKo RN) und Herr Dr. Ulf Rentrop (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Weinheim) sowie weitere Experten.

Martina Schildhauer und das Team der **alwine Stiftung - in Würde altern** haben es sich zur Aufgabe gemacht, zum einen bedürftige und ältere Menschen zu unterstützen und zum anderen dem enorm tabuisierten Problem der Gewalt gegen alte Menschen zu begegnen.

Altersarmut und Gewalt im Alter dürfen keine Zukunft haben!